

Erklärung zum Datenschutz Erhebung personenbezogener Daten Dritter nach §14 DSGVO

In der Studie NRW80+ werden zufällig ausgewählte Personen im Alter von 80 Jahren und älter befragt. Neben personenbezogenen Informationen zur einwilligenden Person selbst werden dabei auch wenige grundlegende Informationen über Personen aus ihrem sozialen Umfeld erhoben. Die vorliegende Erklärung beschreibt, wie wir diese personenbezogenen Daten verarbeiten.

Falls Sie wissen oder vermuten, dass im Rahmen der Studie durch die Befragung einer Person aus Ihrem sozialen Umfeld auch Daten über Sie gespeichert wurden, können Sie sich bei Rückfragen gerne an uns wenden. Unsere Kontaktinformationen finden Sie am Ende dieser Erklärung.

Verantwortlichkeit für die Verarbeitung Ihrer Daten

ceres, ein Institut der Universität zu Köln, ist die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle.

Zweck der Studie

Die Studie NRW80+ untersucht für das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, wie Menschen im hohen Alter leben und wie sie gerne leben möchten.

Kategorien der erhobenen Daten über Dritte

Zu den Daten, die uns Befragte zu Personen aus ihrem sozialen Umfeld mitteilen, zählen die Herkunft und die Berufstätigkeit ihrer Eltern sowie der Vorname, das Geschlecht und die Art der (verwandtschaftlichen) Beziehung zu Personen aus ihrem sozialen Netzwerk. Falls die befragte Person eine andere Person privat pflegt, erfragen wir außerdem die Art der (verwandtschaftlichen) Beziehung zu dieser gepflegten Person und ob diese demenziell erkrankt ist.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung von Daten über Dritte

Angaben, welche die Befragten zu Personen aus ihrem sozialen Umfeld machen, können im Ausnahmefall personenbezogen sein. Das Einholen der Einwilligung betroffener Personen ist im Rahmen der Studie leider nicht möglich. Die Informationen sind für das Projekt aus wissenschaftlichen Gründen jedoch notwendig. Gemäß Artikel 17 DSGVO NRW ist der konkrete Aussagegehalt über die betroffenen Personen jedoch so gering, dass der Verarbeitung dieser Daten keine überwiegenden schutzwürdigen Belange der betroffenen Personen entgegenstehen.

Umgang mit Ihren Daten

Wir arbeiten nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die beim Interview erhobenen Daten werden bei dem für uns tätigen Dienstleister Kantar Public getrennt von dem Namen und der Adresse der befragten Person unter Verwendung eines Pseudonyms (Codenummer) gespeichert und an ceres übermittelt. Dazu hat ceres mit Kantar Public eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geschlossen. ceres forscht mit den Ergebnissen der Befragung. Außerdem gibt es diese an andere wissenschaftliche Einrichtungen und Personen zu Forschungszwecken weiter. Alle Auswertungen werden ohne Bezug zu dem Namen und der Anschrift der einwilligenden Person vorgenommen und die gewonnenen Informationen ausschließlich in anonymisierter Form dargestellt.

Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Bei der vorliegenden Studie sollen Folgebefragungen durchgeführt werden. Falls die befragte Person zugestimmt hat, dass wir sie für eine solche Folgebefragung erneut ansprechen dürfen, werden ihre personenbezogenen Daten solange bei uns gespeichert. Anderenfalls werden wir ihre personenbezogenen Daten unmittelbar nach Abschluss der Studie löschen, ohne dass sie hierzu aktiv werden muss. Die erhobenen Interviewdaten können dann nicht mehr mit der befragten Person und folglich auch nicht mehr mit Personen aus ihrem sozialen Umfeld in Verbindung gebracht werden.

Ihre Rechte

Sie können im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten gegenüber den Verantwortlichen die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht (einschließlich der Überlassung einer kostenlosen Kopie der gespeicherten personenbezogenen Daten)
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes als auch bei der für den Verantwortlichen im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde stellen.

Kontaktdaten

Das Projektteam bei ceres erreichen Sie wie folgt:

ceres

Universität zu Köln
Dr. Roman Kaspar
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Telefon (0221) – 470 - 89121
Telefax (0221) – 470 - 89101
Email: roman.kaspar@uni-koeln.de

Bei allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können Sie sich direkt an den Datenschutzbeauftragten der Universität zu Köln wenden:

Universität zu Köln

Datenschutzbeauftragter
Ass. Jur. Alexander May, LL.M.
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Telefon (0221) – 470 - 3872
Telefax (0221) – 470 - 2028
Email: a.may@verw.uni-koeln.de

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!